



59
A13



BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Gemeinderät:innen DIⁱⁿ Huem Otero Garcia, Kilian Stark, Mag.^a Heidemarie Sequenz und Dr.ⁱⁿ Jennifer Kickert (GRÜNE)
eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 27.6.2022
zu Post 1 (zur Spezialdebatte Klima, Umwelt, Demokratie und Personal) der heutigen Tagesordnung betreffend

Umsetzung von Klimawandelanpassungsmaßnahmen bei der Neuverlegung von Transportrohrleitungen

BEGRÜNDUNG

Neuverlegungen von Wasser-Transportrohrleitungen sind im allgemeinen mit aufwendigen Erdbauarbeiten verbunden und damit auch sehr kostenintensiv. Umfangreiche Grabungsarbeiten im Straßenraum sind fast immer notwendig. Wichtig wäre es, diese umfangreichen Erdbauarbeiten vorausschauend zu planen und nach der Verlegung der Leitungen nicht einfach den Zustand des Straßenraums wieder 1:1 herzustellen, sondern dabei die Ziele und Maßnahmen des Wiener Klimafahrplans zu berücksichtigen. Insbesondere sind das, wie im Klimafahrplan auch festgehalten:

- die Auffassung von Verkehrsflächen,
- die Entsiegelung von Flächen und
- Begrünungsmaßnahmen

Leider passiert dies in der Praxis viel zu wenig und die zur Neuverlegung aufgedugenen Straßen werden meist wieder zuasphaltiert. Obwohl die beteiligten Dienststellen und politischen Verantwortungsträger:innen längere Zeit im Voraus über Arbeiten an den Transportrohrleitungen informiert sind, bleiben Planungsaufträge zur klimafreundlichen Umgestaltung der Oberfläche nach der Rohrverlegung aus. So verpasst die Stadt derzeit eine Chance nach der anderen und betoniert wieder zu, obwohl sie im Sinne zukünftiger Generationen begrünen könnte.

Die unterzeichnenden Gemeinderät:innen stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Wiener Gemeinderat ersucht die amtsführenden Stadträt:innen der für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, sowie für Innovation, Stadtplanung und Mobilität, einen Maßnahmenplan vorzulegen, um zukünftig bei der Neuverlegung von Transportrohrleitungen, Klimawandelanpassungsmaßnahmen (wie z.B. Auffassung von Verkehrsflächen, Entsiegelungen, Begrünungsmaßnahmen) systematisch umzusetzen.

Zusätzlich möge der amtsführende Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal dem Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal jährlich darüber berichten, welche Neuverlegungsprojekte von Wasser-Transportrohrleitungen und welche Klimawandelanpassungsmaßnahmen im Zusammenhang mit diesen Projekten im abgelaufenen Geschäftsjahr durchgeführt wurden, wobei insbesondere angeführt werden soll, welches Flächenausmaß im Vergleich zum Stand vor den Leitungsarbeiten entsiegelt wurde.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 27.6.2022

